

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXIX
Autorenverzeichnis .....	LI
I. <b>Gesundheitsrecht und Verfassung</b> ( <i>Christoph Grabenwarter/           Beatrix Krauskopf</i> ) .....	1
1. Das Verfassungsrecht und seine Bedeutung für das Gesundheitsrecht .....	3
2. Die Kompetenzverteilung und das Gesundheitsrecht .....	4
2.1. Bundeskompetenz in Gesetzgebung und Vollziehung .....	5
2.2. Gesetzgebung des Bundes und Vollziehung der Länder .....	7
2.3. Grundsatzgesetzgebung des Bundes und Ausführungsgesetzgebung der Länder .....	8
2.4. Gesetzgebung und Vollziehung der Länder .....	10
2.5. Die Interpretation von Kompetenzbestimmungen im Gesundheitsrecht .....	11
3. Gliedstaatsverträge nach Art 15a B-VG als Regelungsinstrument im Gesundheitsrecht .....	12
4. Selbstverwaltungskörper als Träger der Vollziehung des Gesundheitsrechts .....	14
5. Die Grundrechte und das Gesundheitsrecht .....	19
5.1. Gewährleistungspflichten des Staates .....	22
5.2. Fiskalgeltung der Grundrechte .....	23
5.3. Einzelne Grundrechte und ihr Einfluss auf das Gesundheitsrecht .....	24
6. Schluss .....	39
II. <b>Europäisches Gesundheitsrecht</b> ( <i>Felix Wallner</i> ) .....	41
1. Europäische Gesundheitspolitik – historische Entwicklung .....	43
2. Gemeinschaftsrechtliche Kompetenzen im Gesundheitswesen .....	44
3. Art 168 AEUV – Gesundheitswesen .....	46
4. Grundfreiheiten .....	51
4.1. Personenverkehrsfreiheit .....	51
4.2. Dienstleistungsfreiheit .....	61
4.3. Anerkennung der Berufsqualifikationen .....	63
4.4. Warenverkehrsfreiheit .....	79
5. Sozialrecht .....	82
5.1. Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit .....	82
5.2. Arbeitnehmerschutz .....	91
6. Wettbewerbsrecht .....	92
6.1. Kartellrecht .....	92
6.2. Staatliche Beihilfen .....	94
6.3. Vergaberecht .....	96
7. Rechtsangleichung .....	97

III.	<b>Zivilrechtliche Fragen des Arzt-Patienten-Verhältnisses</b> ( <i>Helga Jesser-Huß</i> ) .....	99
1.	Einleitung .....	99
2.	Der ärztliche Behandlungsvertrag .....	100
2.1.	Allgemeines .....	100
2.2.	Vertragspartner des Behandlungsvertrags .....	100
2.3.	Behandlung ohne Behandlungsvertrag .....	105
2.4.	Die Rechtsnatur des Behandlungsvertrags .....	105
2.5.	Pflichten aus dem Behandlungsvertrag .....	107
3.	Zustandekommen des Behandlungsvertrags .....	111
3.1.	Privatautonomie – Kontrahierungszwang .....	111
3.2.	Geschäftsfähigkeit .....	111
3.3.	Abschluss des Behandlungsvertrags und Formerfordernisse .....	113
4.	Beendigung des Behandlungsvertrags .....	115
IV.	<b>Zivilrechtliche Haftung und Fragen der Aufklärung</b> ( <i>Helga Jesser-Huß</i> ) .....	117
1.	Grundlagen der Haftung aus medizinischer Behandlung .....	117
1.1.	Vorbemerkung .....	117
1.2.	Haftpflchtiger Personenkreis .....	120
1.3.	Allgemeine Voraussetzungen der Haftung wegen ärztlicher Pflichtverletzung .....	121
1.4.	Art und Umfang des Ersatzes .....	129
1.5.	Mitverantwortung des Geschädigten .....	133
1.6.	Haftung für fremdes Verhalten .....	135
1.7.	Beweislast bei Behandlungsfehlern .....	139
2.	Ärztliche Aufklärung und Einwilligung in die medizinische Behandlung .....	140
2.1.	Vorbemerkung .....	140
2.2.	Einwilligungsfähigkeit .....	140
2.3.	Rechtsgrundlagen der Aufklärungspflicht .....	143
2.4.	Aufklärungspflichtiger Personenkreis und Adressaten der Aufklärung .....	144
2.5.	Zeitpunkt der Aufklärung .....	145
2.6.	Art der Aufklärung und Dokumentationspflicht .....	146
2.7.	Funktion und Umfang der Aufklärung .....	147
3.	Aufklärungsfehler und Haftung .....	152
4.	Ersatzfähigkeit des Familienplanungsschadens .....	153
5.	Verjährung .....	155
V.	<b>Patientenrechte und Behandlungsbegrenzung (Abbruch, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht)</b> ( <i>Ferdinand Kerschner/ Michael Kerschner</i> ) .....	159
1.	Patientenrechte in Österreich .....	162
1.1.	Einleitungsfall .....	162
1.2.	Zersplitterung der Patientenrechte in Österreich .....	163
1.3.	Historische Entwicklung .....	165
1.4.	Neuere Regeln im Gemeinschaftsrecht .....	166

1.5.	Rechtsverhältnis zwischen Krankenanstalt und Patienten .....	167
1.6.	Entschädigungsregelung für „Härtefälle“ .....	170
1.7.	Einzelne Patientenrechte .....	170
2.	Behandlungsabbruch, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht .....	204
2.1.	Einleitung: Therapiebegrenzung nach dem Ärztesgesetz – Aussichtslosigkeit der Behandlung – Verbot aktiver Sterbehilfe .....	204
2.2.	Begrenzung der ärztlichen Entscheidungsbefugnis (oder: Entscheidungshilfe) durch verbindliche Patientenverfügung .....	206
2.3.	Vorsorgebevollmächtigter als Entscheidungshilfe .....	212
2.4.	Verhältnis zwischen Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht bzw Erwachsenenvertretung und Vorsorgevollmacht .....	225
2.5.	Falllösung .....	229
<b>VI.</b>	<b>Unterbringungsrecht (Arno Engel) .....</b>	<b>231</b>
1.	Einführung .....	231
2.	Grundbegriffe .....	232
2.1.	Freiheitsbeschränkung .....	232
2.2.	Unterbringung ohne Verlangen – Unterbringung auf Verlangen .....	233
2.3.	Psychiatrische Abteilung .....	234
3.	Verfassungsrechtliche Grundlagen .....	235
4.	Materielle Unterbringungsvoraussetzungen .....	236
4.1.	Allgemeines .....	236
4.2.	Psychische Krankheit .....	236
4.3.	Gefährdung .....	239
4.4.	Fehlen von Alternativen und Verhältnismäßigkeit .....	240
5.	Unterbringungsverfahren .....	241
5.1.	Unterbringung ohne Verlangen .....	242
5.2.	Unterbringung auf Verlangen .....	252
5.3.	Rechtsfolgen von Verfahrensfehlern .....	253
6.	Vollzug der Unterbringung .....	255
6.1.	Weiter gehende Beschränkungen der Bewegungsfreiheit .....	255
6.2.	Verkehr mit der Außenwelt .....	256
6.3.	Sonstige Rechtsbeschränkungen .....	257
6.4.	Medizinische Behandlungen .....	260
6.5.	Gerichtliches Verfahren bei Beschränkungen und Behandlungen .....	265
<b>VII.</b>	<b>Heimaufenthaltsgesetz (Nikolaus Herdega/Christian Bürger) .....</b>	<b>267</b>
1.	Historie und Kompetenzgrundlagen .....	268
2.	Der grundrechtliche Schutz der persönlichen Freiheit und Zulässigkeit der Beschränkung derselben .....	270
3.	Erlassung des HeimAufG und Novellierungen .....	272
4.	Materielle Inhalte des Heimaufenthaltsgesetzes .....	274
4.1.	Schutz des Rechtsgutes der persönlichen Freiheit .....	274
4.2.	Geltungsbereich .....	275
4.3.	Begriff der Freiheitsbeschränkung .....	286
4.4.	Mittel der Freiheitsbeschränkung .....	288

4.5.	Freiheitseinschränkung .....	292
4.6.	Voraussetzungen der Zulässigkeit einer Freiheitsbeschränkung .....	294
4.7.	Vertretung des Bewohners .....	311
5.	Medikamentöse Freiheitsbeschränkungen .....	315
6.	Zur Kostentragung von Leistungen der Anordnungsberechtigten – vor allem der Ärzte – im Rahmen des HeimAufG sowie zur Rechtsnatur der Anordnungsbefugnis .....	323
7.	Gerichtliche Überprüfung .....	327
7.1.	Erstanhörung .....	329
7.2.	Mündliche Verhandlung .....	331
7.3.	Rechtsmittel .....	335
7.4.	Aufhebung der Freiheitsbeschränkung .....	337
7.5.	Länger dauernde Freiheitsbeschränkung .....	337
7.6.	Nachträgliche Überprüfung .....	338
8.	Haftung und Rückersatz .....	339
9.	Schluss- und Übergangsbestimmungen .....	340
VIII.	<b>Spezielles Schlichtungsrecht (Maria Leitner) .....</b>	<b>341</b>
1.	Einleitung .....	341
2.	Patientenvertretungen .....	342
2.1.	Historische Entwicklung .....	342
2.2.	Bezeichnung der Patientenvertretungen .....	343
2.3.	Organisation der Patientenvertretungen .....	344
2.4.	Beziehungen zu Informations- und Beschwerdestellen .....	348
2.5.	Arbeitsgemeinschaft der Patientenanwälte Österreichs .....	349
3.	Patientenentschädigungsfonds .....	350
3.1.	Historische Entwicklung .....	350
3.2.	Organisation der Entschädigungskommissionen .....	351
3.3.	Begriffsauslegung „Haftung nicht eindeutig gegeben“ .....	352
3.4.	Sonstige Voraussetzungen .....	353
3.5.	Höhe der Entschädigungszahlungen .....	354
3.6.	Zusammenarbeit zwischen den Schlichtungsstellen der einzelnen Bundesländer und den Patientenentschädigungsfonds .....	354
3.7.	Verjährung .....	354
4.	Patientenschieds- und -schlichtungsstellen .....	355
4.1.	Historische Entwicklung .....	355
4.2.	Zahnärztliche Schlichtungsstellen .....	358
4.3.	Trägerschaft und Rechtsgrundlagen der Schlichtungsstellen .....	359
4.4.	Zweck der Schlichtungsstellen .....	360
4.5.	Verfahren vor den Schlichtungsstellen .....	360
4.6.	Zusammensetzung der Kommissionen .....	361
4.7.	Kostentragung .....	362
4.8.	Zusammenarbeit mit den Patientenvertretungen .....	363
4.9.	Statistische Daten .....	364
4.10.	Anzeigespflicht der Ärztekammern und Schlichtungsstellen .....	364
5.	Verjährungshemmung nach dem ÄrzteG .....	365

<b>IX.</b>	<b>Prozessuale Fragen des Arzthaftungsprozesses (Matthias Neumayr)</b>	<b>369</b>
1.	Allgemeines	370
2.	Gerichtliche Zuständigkeit	371
2.1.	Internationale Zuständigkeit bei grenzüberschreitender Behandlung	371
2.2.	Sachliche und örtliche Zuständigkeit	378
3.	Behauptungs- und Beweislast im Arzthaftungsprozess	379
3.1.	Anspruchsgrundlagen für die Haftung	379
3.2.	Grundlagen für die Behauptungs- und Beweislast im Arzthaftungsprozess	381
3.3.	Behauptungs- und Beweislast bei der Haftung für Behandlungsfehler	382
3.4.	Behauptungs- und Beweislast bei der Haftung im Zusammenhang mit Einwilligung und Risikoaufklärungspflicht	386
3.5.	Einfluss der fehlenden Dokumentation der Risikoaufklärung und Behandlung auf die Behauptungs- und Beweislast	388
4.	Beweisaufnahme im Arzthaftungsprozess	389
4.1.	Beweismittel der ZPO	389
4.2.	Vorlage der Krankengeschichte bzw Dokumentation (Urkundenvorlage)	391
4.3.	Sachverständigenbeweis	391
4.4.	Beweissicherung	395
<b>X.</b>	<b>Strafrechtliche Haftung der Gesundheitsberufe (Alois Birklbauer)</b>	<b>397</b>
1.	Allgemeines	398
1.1.	Einteilung des „Strafrechts“	398
1.2.	Aufgabe des Strafrechts	399
1.3.	Geschützte Rechtsgüter	399
2.	Ausgewählte Bereiche des Allgemeinen Teils	400
2.1.	Vorhandensein eines Tatbestands	400
2.2.	Vorsatz und Fahrlässigkeit	401
2.3.	Begehung durch Unterlassen	405
2.4.	Formen der Beteiligung	408
2.5.	Die Rechtswidrigkeit eines Verhaltens	410
2.6.	Schuldhaftes Verhalten	413
3.	Ausgewählte Bereiche des Besonderen Teils	416
3.1.	Vorsätzliche Tötungsdelikte	416
3.2.	Verbot der eigenmächtigen Heilbehandlung (§ 110 StGB)	422
3.3.	„Sterbehilfe“ zwischen Zulässigkeit und Strafbarkeit	425
3.4.	Fahrlässige Tötungsdelikte (§§ 80–81 StGB)	435
3.5.	Körperverletzungsdelikte (§§ 83–88 StGB)	436
3.6.	Schwangerschaftsabbruch	441
3.7.	Sonstige strafbare Handlungen im Bereich des Medizinstrafrechts	445

4.	Grundzüge der Verbandsverantwortlichkeit .....	460
4.1.	Verbände .....	460
4.2.	Allgemeine Voraussetzungen für eine Verantwortlichkeit .....	460
4.3.	Verantwortlichkeit für Straftaten eines Entscheidungsträgers .....	461
4.4.	Verantwortlichkeit für Straftaten eines Mitarbeiters .....	462
5.	Erlöschen des Kassenvertrags als Rechtsfolge .....	463
XI.	<b>Krankenanstaltenrecht (Lukas Stärker) .....</b>	<b>465</b>
1.	Grundlagen .....	465
1.1.	Begriff „Krankenanstaltenrecht“ .....	465
1.2.	Begriff „Krankenanstalt“ .....	466
1.3.	Versorgungsauftrag .....	467
1.4.	Arten von Krankenanstalten .....	468
2.	Kompetenzgrundlage .....	483
2.1.	Abgrenzung Krankenanstaltenrecht und Gesundheitswesen .....	483
2.2.	Wie haben Bund und Länder im Bereich des Art 12 B-VG zusammenzuwirken? .....	485
3.	Landeskrankenanstaltenplan .....	487
3.1.	Landeskrankenanstaltenplan als Verordnung der Landesregierung, sofern keine Verbindlichkeitserklärung von RSG-Teilen zustande kommt .....	487
3.2.	Im Landeskrankenanstaltenplan – sofern erforderlich – jedenfalls festzulegende Inhalte .....	487
4.	Ärztlicher Dienst .....	488
4.1.	Nur berufsbefugte Ärzte .....	488
4.2.	Abteilungsleiter .....	488
4.3.	Sonderregelung für Abteilungen und sonstige Organisationseinheiten von Krankenanstalten, die als Universitätskliniken oder als Klinische Institute in Klinische Abteilungen gegliedert sind .....	488
4.4.	Wie ist der ärztliche Dienst nach dem Bundes-KAG einzurichten? .....	489
4.5.	Rufbereitschaft iSd Krankenanstaltenrechts .....	490
4.6.	Bundesgrundsatzgesetzlicher Rufbereitschafts-Mindeststandard .....	491
4.7.	Wie ist der ärztliche Dienst nach den Landes- Krankenanstaltengesetzen einzurichten? .....	492
5.	Kollegiale Führung und Abteilungsleiter .....	493
5.1.	Kollegiale Führung .....	493
5.2.	Ärztlicher Leiter .....	494
5.3.	Leiter des Pflegedienstes .....	495
5.4.	Verwaltungsleiter .....	495
5.5.	Rechtsstellung der Abteilungsleiter und ärztlichen Direktoren aufgrund der Anstaltsordnung .....	495
6.	Anstaltsordnung .....	500
6.1.	Aufgabe .....	500
6.2.	Inhalt .....	500

6.3.	Genehmigungspflicht .....	501
6.4.	Rechtsstellung der Abteilungsleiter und ärztlichen Direktoren aufgrund der Anstaltsordnung? .....	502
6.5.	Einsichtsrecht und Auflagepflicht .....	502
7.	Errichtungs- und Betriebsbewilligung .....	502
7.1.	Bewilligungspflicht für bettenführende Krankenanstalten .....	502
7.2.	Zulassungsverfahren für selbstständige Ambulatorien .....	505
7.3.	Sonderregelung für Krankenanstalten, die ganz oder teilweise der Forschung und Lehre einer medizinischen Fakultät dienen .....	509
7.4.	Veränderungen genehmigter Krankenanstalten .....	510
7.5.	Verpachtung, Übertragung und Bezeichnungsänderung .....	510
7.6.	Zurücknahme der Errichtungsbewilligung .....	510
7.7.	Zurücknahme der Betriebsbewilligung .....	510
7.8.	Haftplichtversicherung .....	511
7.9.	Entnahmeeinheiten und Transplantationszentren .....	511
8.	Krankenanstalten-Ambulanzen .....	512
8.1.	Aufgaben der Krankenanstalten-Ambulanzen .....	512
8.2.	Ambulante Vorsorgeuntersuchungen .....	514
9.	Entlassungsbrief nach Krankenanstaltenaufenthalt .....	514
9.1.	Wann ist ein Patient aus dem Krankenhaus zu entlassen? .....	514
9.2.	Inhalt des Entlassungsbriefs (vormals Arztbrief) .....	515
9.3.	Vorzeitige Entlassung auf Wunsch des Patienten .....	516
10.	Krankengeschichte .....	516
10.1.	Krankengeschichten .....	516
10.2.	Vermerke über die Aufnahme und die Entlassung der Pfleglinge .....	516
10.3.	Wer hat die Krankengeschichten zu führen? .....	517
10.4.	Aufbewahrungspflicht .....	517
10.5.	Übermittlungspflichten .....	517
10.6.	Mitteilungspflichten .....	518
10.7.	Sonderbestimmungen für Organentnahmen und Gewebeentnahmen .....	518
10.8.	Dokumentationspflicht von Patientenverfügungen .....	518
10.9.	Verbot der Führung bestimmter Aufzeichnungen .....	518
10.10.	Delegation der Aufbewahrung der Krankengeschichten .....	519
10.11.	Einsichtsrecht und Recht auf Kopien .....	519
11.	Ethikkommission .....	519
11.1.	Aufgaben .....	519
11.2.	Zusammensetzung der Ethikkommission .....	520
11.3.	Beiziehung weiterer Experten .....	521
11.4.	Geschäftsordnung und Sitzungsprotokoll .....	521
11.5.	Medizinische Universitäten .....	522
12.	Arzneimittelkommission und Arzneimittelvorrat .....	522
12.1.	Welche Aufgaben hat die Arzneimittelkommission? .....	522
12.2.	Grundsätze für die Erfüllung der Aufgaben .....	523
12.3.	Welche Aufgaben hat die Landesgesetzgebung? .....	523

12.4.	Geschäftsordnung und Weisungsfreistellung .....	524
12.5.	Arzneimittelvorrat und Konsiliarapotheker .....	524
13.	„Patientenentschädigungsbeitrag“ .....	525
14.	Patientenrechte, transparentes Wartelistenregime und Preisinformationen .....	526
15.	Sonderklasse und Sondergebühren .....	527
15.1.	Begriffe .....	527
15.2.	Historische Entwicklung .....	527
15.3.	Aufgabe und Umfang der Sonderklasse .....	528
15.4.	Aufnahme in die Sonderklasse .....	530
15.5.	Höhe der Sondergebühren .....	530
15.6.	Fälligkeit und Einbringung der Sondergebühren .....	531
15.7.	Hausrücklässe/Hausanteile .....	532
15.8.	Ambulante Sonderklasse .....	532
XII.	<b>Private Krankenanstalten (Werner Fischl)</b> .....	533
1.	Einleitung .....	533
2.	Die Einordnung der Privatkliniken ins österreichische Gesundheitssystem .....	533
3.	Die Finanzierung der Privatkliniken .....	534
4.	Rechtsgrundlagen des PRIKRAF .....	535
4.1.	Verfassungsrechtliche Einordnung .....	535
4.2.	Die wichtigsten sozialversicherungsrechtlichen Bestimmungen .....	536
4.3.	Das PRIKRAF-Gesetz .....	539
4.4.	Sonstige Rechtsgrundlagen .....	540
5.	Wesentliche Regelungsinhalte des PRIKRAF-Gesetzes .....	540
5.1.	Allgemeine Bestimmungen .....	540
5.2.	Verwendung der PRIKRAF-Mittel .....	541
5.3.	Organisatorische Bestimmungen .....	543
5.4.	Die Aufgaben des PRIKRAF in der Qualitätssicherung .....	545
XIII.	<b>Medizinische Universitäten/Fakultäten (Manfred Novak)</b> .....	547
1.	Einleitung .....	549
2.	Organisation .....	550
2.1.	Einleitung .....	550
2.2.	Struktur und Organfunktionen .....	551
2.3.	Ethikkommissionen .....	565
3.	Gebärung .....	587
3.1.	Budgeterstellung .....	587
3.2.	Klinischer Mehraufwand .....	588
4.	Personal .....	592
4.1.	Organisations- und beschäftigungsrechtliche Struktur .....	592
4.2.	Haftungsrechtliche Belange .....	595
4.3.	Arbeitszeitrecht .....	597
4.4.	Sonderregelungen für die Medizinische Fakultät .....	598



5.	Studien .....	599
5.1.	Zulassung .....	599
5.2.	Struktur .....	602
5.3.	Budgetierung .....	603
5.4.	Sonderregelungen für die Medizinische Fakultät .....	604
XIV.	<b>Krankenanstaltenarbeitszeitrecht (Lukas Stärker) .....</b>	<b>607</b>
1.	Gesetze und Anwendungsbereiche .....	607
2.	Arbeitszeit .....	610
2.1.	Was gilt als Arbeitszeit? .....	610
2.2.	Wie lange darf ohne Vereinbarung verlängerter Dienste maximal gearbeitet werden? .....	610
2.3.	Verlängerter Dienst .....	611
2.4.	Übersicht Arbeitszeithöchstgrenzen des KA-AZG seit 1. 1. 2015 .....	613
2.5.	Durchrechnungszeiträume .....	614
2.6.	Wann liegen Überstunden vor? .....	615
2.7.	Mehr Flexibilität bei der Dienstplangestaltung durch andere Wochenzeiträume .....	615
3.	Ruhepausen .....	617
4.	Ruhezeiten .....	618
4.1.	Was sind Ruhezeiten? .....	618
4.2.	Übersicht tägliche Ruhezeit und Ausgleichsruhezeit .....	619
4.3.	Verbrauch von Ausgleichsruhezeitguthaben .....	620
4.4.	Ruhezeitverbrauch in Abwesenheitszeiten .....	620
5.	Rufbereitschaftsdienste .....	621
6.	„Außergewöhnliche Fälle“ – Ausnahmefälle? .....	622
7.	Aufzeichnungspflicht .....	623
8.	Günstigkeitsklausel .....	624
9.	Auflage- und Aushangpflicht .....	624
10.	Welche Strafen drohen bei Übertretung des Gesetzes? .....	624
XV.	<b>Belegarztverhältnis (Reinhard Resch) .....</b>	<b>625</b>
1.	Definition und Art der Tätigkeit .....	625
2.	Berufsrechtliche und krankenanstaltenrechtliche Rahmenbedingungen .....	626
3.	Vertragliche Grundlagen .....	627
3.1.	Schuldinhalt .....	627
3.2.	Schlussfolgerung auf die Vertragstypen .....	634
3.3.	Arbeitsrechtliche und dienstrechtliche Besonderheiten .....	636
4.	Finanzierung .....	638
4.1.	Ausgangssituation .....	638
4.2.	Sozialversicherungsanteil .....	639
4.3.	Krankenfürsorgen und private Krankenversicherung .....	640
4.4.	Problem der Versicherungsdeckung auf Patientenseite .....	641
5.	Haftungsfragen .....	642
5.1.	Allgemeines .....	642
5.2.	Sinn vertraglicher Regelungen .....	643
6.	Beendigung der belegärztlichen Tätigkeit zum Belegspital .....	643

<b>XVI.</b>	<b>Krankenanstaltenplanung und Krankenanstaltenfinanzierung</b>	
	<i>(Lukas Stärker)</i> .....	645
1.	Krankenanstaltenplanung .....	645
1.1.	Art 15a-Vereinbarung und ÖSG .....	645
1.2.	Inhalt von ÖSG und RSG .....	647
1.3.	Struktur des ÖSG .....	648
1.4.	Erweiterungen bzw Revisionen .....	651
1.5.	Stationäre und ambulante Versorgungsplanung im Rahmen der neun RSG .....	651
1.6.	Verbindliche Teile und Kundmachung .....	652
2.	Leistungsorientierte Krankenanstaltenfinanzierung .....	653
2.1.	Kernpunkte .....	653
2.2.	Weiterentwicklung der leistungsorientierten Finanzierung .....	653
2.3.	Wie erfolgen Änderungen im LKF-Modell? .....	654
2.4.	Krankenanstaltenspezifische Berechnung der LKF-Punkte .....	655
<b>XVII.</b>	<b>Vertragspartnerrecht der Krankenversicherung</b>	
	<i>(Reinhard Resch)</i> .....	657
1.	Allgemeines .....	657
1.1.	Sachleistungsprinzip .....	657
1.2.	Organisationspflicht .....	658
1.3.	Sachleistungserbringung durch Vertragspartner .....	659
1.4.	Überblick über das Regelungsmodell .....	660
2.	Anstaltspflege .....	660
2.1.	Ausgangspunkt im Leistungsrecht .....	660
2.2.	Behandlung in landesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten .....	661
2.3.	Behandlungen in nichtlandesgesundheitsfondsfinanzierten Krankenanstalten .....	666
3.	Selbstständige Ärzte .....	668
3.1.	Allgemeines, Verbindung zum Leistungsrecht .....	668
3.2.	Gesamtvertrag .....	669
3.3.	Honorierung der vertragsärztlichen Tätigkeit .....	673
3.4.	Parallel dazu laufende Zielsteuerungsmaßnahmen .....	675
3.5.	Einzelvertrag .....	676
3.6.	Sonderregelung für Gruppenpraxen .....	679
3.7.	Sonderregelung für Primärversorgungseinrichtungen .....	679
3.8.	Behördliche Zuständigkeit bei Streitigkeiten .....	680
3.9.	Ärztliche Hilfe in eigenen Einrichtungen .....	680
3.10.	Ärztliche Hilfe durch Wahlärzte .....	681
4.	Beziehungen zu Apothekern .....	682
5.	Beziehungen zu anderen Vertragspartnern .....	683
5.1.	Zahnärzte .....	683
5.2.	Psychologen und Psychotherapeuten .....	684
5.3.	Andere Vertragspartner .....	685

<b>XVIII.</b>	<b>Recht der Pflege (Walter J. Pfeil)</b>	<b>687</b>
1.	Einführung: Pflege(bedürftigkeit) als Rechtsbegriff	687
1.1.	Allgemeines	687
1.2.	Weitere Abgrenzung und Bildung eines Arbeitsbegriffes	691
2.	Leistungen bei Pflegebedürftigkeit	694
2.1.	Übersicht	694
2.2.	Pflegegeld	696
2.3.	Leistungen in natura – Übersicht	704
2.4.	Flankierungen	708
3.	Pflege und Betreuung in stationären Einrichtungen	710
3.1.	Organisation, Leistungsvoraussetzungen	710
3.2.	Rahmenbedingungen	714
4.	Pflege und Betreuung zu Hause	717
4.1.	Organisation und Voraussetzungen	717
4.2.	Rahmenbedingungen	718
4.3.	„24-Stunden-Betreuung“	720
5.	Resümee: Probleme und Perspektiven	724
5.1.	Eigenständiges soziales Risiko mit universellen Leistungen	724
5.2.	Geld- und Sachleistungen nicht aus einer Hand	725
5.3.	Immer noch mehr Abgrenzung als Abstimmung	726
5.4.	Rahmenbedingungen für professionelle Pflege	726
5.5.	Rahmenbedingungen für informelle Pflege	727
5.6.	Mehr Selbstbestimmung für die Pflegebedürftigen	728
5.7.	Versuch einer Bilanz nach mehr als 25 Jahren	729
<b>XIX.</b>	<b>Das Recht der privaten Krankenversicherung (Werner Fischl)</b>	<b>731</b>
1.	Einleitung	731
2.	Unterschiede zwischen gesetzlicher und privater Krankenversicherung	731
3.	Rechtsgrundlagen der privaten Krankenversicherung	734
4.	Wesentliche Regelungsinhalte des Rechts der privaten Krankenversicherung	736
4.1.	Gegenstand und Geltungsbereich des Versicherungsschutzes	736
4.2.	Der Abschluss des Versicherungsvertrages	737
4.3.	Das Recht auf Fortsetzung als Einzelversicherung nach dem Ausscheiden aus einer Gruppenversicherung	741
4.4.	Anpassung von Versicherungsverträgen (Prämien erhöhungen bzw Änderung der Versicherungsbedingungen)	742
4.5.	Beendigung von Versicherungsverträgen in der PKV	744
4.6.	Fortsetzung von Versicherungsverträgen bzw Versicherungsverhältnissen in der PKV	746
4.7.	Widerruf von Kostendeckungszusagen	747
5.	Die Neuregelung der Verwendung von Gesundheitsdaten in der Privatversicherung	747

<b>XX.</b>	<b>Steuerrecht für Gesundheitsberufe (<i>Jutta Niedermair/Magdalena Schatz</i>)</b>	<b>751</b>
1.	Der Arzt als Dienstnehmer	751
1.1.	Einkünfte aus nicht selbstständiger Tätigkeit (§ 25 EStG)	751
1.2.	Lohnsteuerfreie Zulagen	752
1.3.	Werbungskosten	753
1.4.	Nebeneinkünfte aus selbstständiger Tätigkeit	754
2.	Der Arzt als Einzelunternehmer	754
2.1.	Einkommensteuer	754
2.2.	Umsatzsteuer	760
3.	Ärzte-Personengesellschaft	766
3.1.	Ordinations- und Apparategemeinschaft (§ 52 ÄrzteG)	766
3.2.	Gruppenpraxis (§ 52a ÄrzteG)	768
4.	Ärzte-GmbH	769
5.	Primärversorgungseinheiten (PVE)	771
6.	Krankenanstalten	771
6.1.	Umsatzsteuerfreie Krankenanstalten	772
6.2.	Umsatzsteuerpflichtige Privatkrankenanstalten	773
7.	Nichtärztliche Gesundheitsberufe	774
<b>XXI.</b>	<b>Berufsrecht der Ärzte (<i>Felix Wallner</i>)</b>	<b>777</b>
1.	Grundlagen des ärztlichen Berufsrechts	781
2.	Inhalt des Arztberufs	783
3.	Arztvorbehalt	784
3.1.	Einschränkungen zum Arztvorbehalt	784
3.2.	Inhaltliche Abgrenzung des Arztvorbehalts	785
3.3.	Ausbildungsvorbehaltsgesetz	787
4.	Zulassung zum Arztberuf	787
4.1.	Rechtmäßiger Aufenthalt in Österreich	787
4.2.	Rechtliche Handlungsfähigkeit	788
4.3.	Vertrauenswürdigkeit	788
4.4.	Gesundheitliche Eignung	789
4.5.	Ausreichende Kenntnis der deutschen Sprache	789
4.6.	Erfüllung von Ausbildungsvoraussetzungen	789
4.7.	Berufshaftpflichtversicherung	792
5.	Ärzteliste	792
6.	Streichung aus der Ärzteliste	793
7.	Ausübung des Arztberufs ohne Eintragung in die Ärzteliste	796
7.1.	Grenzüberschreitende Dienstleistungserbringung	796
7.2.	Ärztliche Tätigkeiten in unselbstständiger Stellung zu Studienzwecken	797
8.	Formen der Berufsausübung	798
8.1.	Niedergelassene Ärzte – Begriff der Ordination	799
8.2.	Angestellte Ärzte	802
8.3.	Wohnsitzärztliche Tätigkeiten	804

9. Einteilung der Ärzte nach ihrer Ausbildung .....	805
9.1. Turnusärzte .....	805
9.2. Famulanten .....	807
9.3. Arzt für Allgemeinmedizin .....	808
9.4. Approbierte Ärzte .....	808
9.5. Fachärzte .....	809
9.6. Spezialisierungen, Additivfachärzte .....	811
10. Ärzteausbildung .....	812
10.1. Ausbildung in einem Arbeitsverhältnis .....	812
10.2. Dauer der Ausbildung .....	812
10.3. Inhalt der Ausbildung .....	812
10.4. Vorschriften hinsichtlich der Lage der Arbeitszeit .....	814
10.5. Teilzeitbeschäftigung und Anrechnung von Ausfallzeiten .....	814
10.6. Ausbildungsstätten .....	814
10.7. Ausbildungsverantwortliche, Ausbildungsassistenten .....	816
10.8. Ausbildungsplan, Rasterzeugnis .....	816
10.9. Arztprüfung .....	817
10.10. Anrechnung von Zeiten ärztlicher Aus- und Weiterbildung, Tätigkeiten und Prüfungen .....	817
10.11. Gleichwertigkeit von im Ausland absolvierten Prüfungen .....	819
11. Diplome und Bescheinigungen .....	819
12. Weiterbildungsdiplome .....	819
13. Berufsbezeichnungen .....	820
13.1. Hinweise auf die gegenwärtige Verwendung .....	820
13.2. Hinweis auf ein erworbenes Additivfach bzw eine Spezialisierung .....	820
13.3. Von der Österreichischen Ärztekammer verliehene oder anerkannte Diplome über die erfolgreiche Absolvierung einer fachlichen Fortbildung .....	820
13.4. In- und ausländische Titel und Würden .....	821
13.5. Primararzt .....	821
13.6. Amtstitel .....	822
14. Amtsärzte .....	822
15. Persönliche und unmittelbare Berufsausübung .....	823
16. Zusammenarbeit mit Ärzten und anderen Personen .....	826
16.1. Zusammenarbeit zwischen Ärzten .....	826
16.2. Zusammenarbeit von Ärzten mit nichtärztlichen Gesundheitsberufen .....	828
16.3. Zusammenarbeit von Ärzten mit Laien .....	831
17. Schulmedizin/Komplementärmedizin (Gebot der gewissenhaften Betreuung) .....	835
17.1. Neulandmedizin im Rahmen medizinischer Forschung .....	835
17.2. Heilversuche .....	838
17.3. Komplementärmedizin, Außenseitermedizin .....	838
18. Qualitätssicherung .....	839

19. Fortbildungspflicht .....	840
20. Verpflichtung zur Leistung dringend notwendiger ärztlicher Hilfe .....	841
21. Rücktritt vom Behandlungsvertrag .....	843
22. Vorrathaltung von Arzneimitteln .....	844
23. Ärztliche Gutachten und Bestätigungen .....	845
24. Werbe- und Provisionsverbot .....	845
24.1. Unwahre Informationen .....	848
24.2. Unsachliche Informationen .....	848
24.3. Informationen, die das Standesansehen beeinträchtigen .....	850
24.4. Erlaubte Informationen .....	853
24.5. Standeswidrige Informationen durch Dritte .....	854
24.6. Werbung mit Auslandsbezug .....	854
24.7. Ärzterechtliches/krankenanstaltenrechtliches Werbeverbot .....	855
24.8. Provisionsverbot .....	856
24.9. Rechtsfolgen von Verstößen gegen das Werbeverbot .....	857
25. Dokumentationspflichten des Arztes .....	857
25.1. Inhalt der ärztlichen Dokumentationspflicht .....	858
25.2. Form der ärztlichen Dokumentation .....	861
25.3. ELGA .....	862
25.4. Aufbewahrung der ärztlichen Dokumentation .....	862
25.5. Rechtsfolgen der Verletzung der ärztlichen Dokumentationspflicht .....	863
25.6. Einsichtsrecht des Patienten in die ärztliche Dokumentation sowie weitere gesetzliche Auskunftspflichten .....	864
25.7. Übergabe der ärztlichen Dokumentation an den Nachfolger .....	866
26. Berufsgeheimnis .....	867
26.1. Inhalt des ärztlichen Berufsgeheimnisses .....	868
26.2. Entbindung vom Berufsgeheimnis .....	871
26.3. Meldepflichten .....	874
26.4. Durchbrechung des Berufsgeheimnisses zum Schutz höherwertiger Interessen .....	874
26.5. Ärztliches Berufsgeheimnis im behördlichen Verfahren .....	877
26.6. Durchbrechung des Berufsgeheimnisses gegenüber Kostenträgern .....	879
26.7. Sanktionen bei Verletzung des Berufsgeheimnisses .....	880
27. Ärztliche Meldepflichten .....	881
27.1. Meldepflichten zur Unterstützung der Verfolgung von Straftaten .....	881
27.2. Meldepflichten im Interesse der öffentlichen Gesundheitsfürsorge .....	883
27.3. Meldepflichten zur Verbesserung der Produktsicherheit .....	883
27.4. Meldungen zur Beobachtung spezieller Formen der ärztlichen Betreuung .....	884
27.5. Meldepflichten zur Unterstützung von Behörden .....	884

27.6.	Anzeigepflicht aus statistischen Gründen .....	884
27.7.	Sanktionen bei Verstoß gegen Meldepflichten .....	885
28.	Ärzttekammern .....	885
28.1.	Ärzttekammern als Körperschaften öffentlichen Rechts .....	885
28.2.	Kammerangehörige der Landesärztekammern .....	886
28.3.	Aufgaben der Landesärztekammern .....	888
28.4.	Kammerumlagen .....	890
28.5.	Wohlfahrtsfonds .....	890
29.	Österreichische Ärztekammer .....	890
29.1.	Aufgaben der Österreichischen Ärztekammer .....	890
29.2.	Finanzierung der Österreichischen Ärztekammer .....	893
30.	Disziplinarrecht .....	893
30.1.	Begriff des Disziplinarrechts .....	893
30.2.	Tatbestände des ärztlichen Disziplinarrechts .....	893
30.3.	Persönlicher Geltungsbereich .....	899
30.4.	Schuldformen .....	900
30.5.	Verjährung .....	901
30.6.	Disziplinarstrafen .....	902
30.7.	Doppelbestrafungsverbot .....	903
30.8.	Einstweilige Maßnahmen nach § 138 ÄrzteG .....	904
30.9.	Zusammensetzung der Disziplinarbehörden .....	904
30.10.	Verfahren vor den Disziplinarbehörden .....	905
30.11.	Rechtsmittelverfahren in Disziplinarsachen .....	906

<b>XXII.</b>	<b>Berufsrecht der Zahnärzte (<i>Beatrix Krauskopf</i>) .....</b>	<b>907</b>
1.	Grundlagen des zahnärztlichen Berufsrechts .....	907
2.	Unionsrechtliche Grundlagen für den zahnärztlichen Beruf .....	908
3.	Inhalt des zahnärztlichen Berufs .....	909
3.1.	Abgrenzung zum Tätigkeitsbereich des Zahntechnikers .....	910
3.2.	Abgrenzung zu der GewO unterliegenden Tätigkeiten .....	911
4.	Zahnärztlicher Vorbehaltsbereich .....	912
4.1.	Zusammenarbeit mit Angehörigen anderer Gesundheitsberufe .....	912
4.2.	Mithilfe durch Hilfspersonen .....	913
4.3.	Nachbarschaftshilfe und Hilfeleistungen in der Familie .....	916
5.	Der Beruf des Dentisten .....	916
6.	Berufsbezeichnungen .....	917
6.1.	Zusätze zu Berufsbezeichnungen .....	917
6.2.	Primarius .....	918
7.	Zugang zum zahnärztlichen Beruf .....	918
7.1.	Eigenberechtigung .....	919
7.2.	Vertrauenswürdigkeit .....	919
7.3.	Gesundheitliche Eignung .....	920
7.4.	Kenntnisse der deutschen Sprache .....	921
7.5.	Qualifikationsnachweis .....	921

8. Berufshaftpflichtversicherung .....	922
9. Die Zahnärzteliste .....	922
9.1. Eintragung in die Zahnärzteliste .....	923
9.2. Versagung der Eintragung in die Zahnärzteliste .....	924
9.3. Streichung aus der Zahnärzteliste .....	924
10. Zahnärzteaussweis .....	924
11. Die Ausbildung zum Zahnarzt und die unselbständige Ausübung des zahnärztlichen Berufs .....	924
12. Die selbständige zahnärztliche Berufsausübung .....	925
12.1. Der niedergelassene Zahnarzt .....	926
12.2. Der als Wohnsitzzahnarzt tätige Angehörige des zahnärztlichen Berufs .....	927
12.3. Der in einem Dienstverhältnis tätige Angehörige des zahnärztlichen Berufs .....	927
12.4. Der als Amtszahnarzt tätige Angehörige des zahnärztlichen Berufs .....	928
12.5. Die zahnärztliche Berufsausübung im freien Dienstleistungsverkehr .....	928
12.6. Der Zahnarzt mit ausländischem Berufssitz oder Dienstort .....	929
13. Persönliche und unmittelbare Berufsausübung .....	929
14. Zusammenarbeit mit anderen Angehörigen des zahnärztlichen Berufs oder Angehörigen anderer Gesundheitsberufe .....	932
15. Zahnärztliche Berufspflichten .....	932
15.1. Allgemeine Berufspflichten .....	932
15.2. Qualitätssicherung .....	933
15.3. Aufklärung .....	934
15.4. Dokumentationspflicht .....	936
15.5. Auskunftspflicht .....	939
15.6. Verschwiegenheitspflicht .....	940
15.7. Fortbildungspflicht .....	941
16. Weiterbildung .....	941
17. Das zahnärztliche Gutachten .....	942
18. Beendigung der Vertragsbeziehung durch den Zahnarzt und Entlohnung .....	942
19. Zahnarzt und Öffentlichkeit .....	943
20. Beendigung der Ausübung des zahnärztlichen Berufs .....	944
20.1. Berufseinstellung .....	944
20.2. Berufsunterbrechung .....	944
20.3. Entziehung der Berufsberechtigung .....	945
20.4. Einschränkung der Berufsausübung .....	946
20.5. Untersagung der Berufsausübung .....	946
21. Zahnärztekammer .....	948
21.1. Der eigene Wirkungsbereich der ÖZK .....	948
21.2. Der übertragene Wirkungsbereich der ÖZK .....	950



21.3.	Kammermitgliedschaft .....	951
21.4.	Die Landes Zahnärztekammern .....	953
22.	Disziplinarrecht .....	954
<b>XXIII.</b>	<b>Apothekenrecht (Michael Potacs/Sebastian Scholz) .....</b>	<b>955</b>
1.	Einleitung .....	956
2.	Historische Entwicklung .....	956
3.	System des Apothekenrechts .....	961
4.	Öffentliche Apotheken .....	962
4.1.	Subjektive Zugangsvoraussetzungen .....	962
4.2.	Objektive Zugangsvoraussetzungen .....	966
4.3.	Konzessionserteilungsverfahren .....	972
4.4.	Zurücknahme der Konzession .....	978
4.5.	Ausübungsvoraussetzungen .....	978
5.	Ärztliche Hausapotheken .....	985
5.1.	Subjektive Zugangsvoraussetzungen .....	985
5.2.	Objektive Zugangsvoraussetzungen .....	985
5.3.	Konzessionserteilungsverfahren .....	987
5.4.	Zurücknahme der Konzession .....	988
5.5.	Ausübungsvoraussetzungen .....	989
6.	Realapotheken .....	990
7.	Anstaltsapotheken .....	990
8.	Staatliche Aufsicht .....	991
8.1.	Behörden .....	991
8.2.	Maßnahmen .....	991
<b>XXIV.</b>	<b>Berufsrecht der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe</b>	
	(Renate Wagner-Kreimer) .....	993
1.	Gesundheits- und Krankenpflegeberufe .....	993
1.2.	Allgemeines .....	994
1.3.	Berufspflichten der Angehörigen der Gesundheits- und Krankenpflege .....	1000
2.	Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege .....	1007
2.1.	Allgemeines .....	1007
2.2.	Berufsbezeichnung .....	1012
2.3.	Berufsausübung .....	1012
2.4.	Berufsbild und Kompetenzbereiche .....	1013
2.5.	Ausbildung .....	1022
2.6.	Fort-, Weiter- und Sonderausbildungen .....	1022
2.7.	Berufsberechtigung .....	1023
3.	Pflegeassistentenberufe .....	1029
3.1.	Berufsbild und Kompetenzbereiche der Pflegeassistentenberufe .....	1029
3.2.	Evaluierung .....	1032
3.3.	Aufsicht .....	1033
3.4.	Fort- und Weiterbildung .....	1034

(Klaus Firlei) .....	1035
1. Grundlegendes und Übersicht .....	1036
2. Berufsbilder, Tätigkeiten und deren Schutz .....	1038
2.1. Bedeutung und Funktion der Berufsumschreibungen, der Berufsbilder und der Tätigkeitsbeschreibungen .....	1039
2.2. Psychotherapie .....	1040
2.3. Psychologinnen .....	1042
2.4. Musiktherapeutinnen .....	1043
2.5. Berufsschutz, Tätigkeitsschutz, Bezeichnungsschutz .....	1044
2.6. Bezeichnungsschutz und Bezeichnungspflicht .....	1047
3. Berufsausbildung .....	1048
3.1. Allgemeines .....	1048
3.2. Psychotherapeutinnen .....	1048
3.3. Psychologinnen .....	1049
3.4. Musiktherapeutinnen .....	1050
3.5. „Quellberufe“ .....	1050
4. Umsetzung von EWR/EU-Recht in der Anerkennung von Hochschuldiplomen .....	1050
5. Voraussetzungen, Publizität und Erlöschen der Berufsberechtigung .....	1051
5.1. Übersicht über die Voraussetzungen .....	1051
5.2. Selbstständige Ausübung des Berufs .....	1052
5.3. Listen .....	1053
5.4. Gesundheitliche Eignung .....	1053
5.5. Vertrauenswürdigkeit .....	1054
6. Berufspflichten .....	1056
6.1. Berufsausübung nach bestem Wissen und Gewissen und Beachtung der Entwicklung der Erkenntnisse der Wissenschaft .....	1056
6.2. Fort- und Weiterbildung .....	1057
6.3. Gebot der Wissenschaftlichkeit .....	1058
6.4. Beschränkung der Arbeitsgebiete .....	1059
6.5. Dokumentationspflichten .....	1060
6.6. Persönliche, unmittelbare und kooperative Berufsausübung .....	1062
6.7. Zustimmung bzw. Einwilligung .....	1065
6.8. Aufklärungs- und Auskunftspflichten .....	1067
6.9. Rechnungslegungsvorschriften nach 2011/24/EU („Transparenzgebot“) .....	1069
6.10. Verschwiegenheitspflicht .....	1070
6.11. Verarbeitung personenbezogener Daten .....	1084
6.12. Unsachliche oder unwahre Information, Werbeverbot, Anzeige .....	1085
6.13. Regelungen zur Anzeige (Bekanntmachung) der Tätigkeit .....	1086
6.14. Provisionsverbot .....	1086
6.15. Kontinuitätssicherung .....	1086
6.16. Berufshaftpflichtversicherung .....	1087

<b>XXVI.</b>	<b>Berufsrecht der gehobenen medizinisch-technischen Dienste</b>	
	<b>(MTD-Gesetz) (Renate Wagner-Kreimer)</b>	<b>1089</b>
1.	Berufsbilder der einzelnen Sparten	1089
1.1.	Der physiotherapeutische Dienst	1089
1.2.	Der medizinisch-technische Laboratoriumsdienst	1090
1.3.	Der radiologisch-technische Dienst	1090
1.4.	Der Diätdienst und ernährungsmedizinische Beratungsdienst	1090
1.5.	Der ergotherapeutische Dienst	1090
1.6.	Der logopädisch-phoniatrisch-audiologische Dienst	1091
1.7.	Der orthoptische Dienst	1091
2.	Berufsbezeichnung	1091
3.	Ärztliche Anordnung	1091
4.	Tätigkeitsvorbehalt	1093
5.	Berufspflichten	1094
5.1.	Gewissenhafte Berufsausübung	1094
5.2.	Einwilligung in die Behandlung	1095
5.3.	Fortbildung	1095
5.4.	Dokumentation	1095
5.5.	Aufbewahrung und Einsicht in die Krankengeschichte	1096
5.6.	Verschwiegenheitspflicht	1097
5.7.	Anzeigepflicht	1098
5.8.	Auskunftspflicht	1099
5.9.	Informationspflicht und Rechnungslegung	1100
5.10.	Werbebeschränkung	1101
6.	Berufsausübung	1101
6.1.	Freiberufliche Berufsausübung	1101
6.2.	Berufssitz	1101
7.	Voraussetzungen für die Berufsausübung	1102
7.1.	Handlungsfähigkeit	1102
7.2.	Gesundheitliche Eignung	1102
7.3.	Vertrauenswürdigkeit	1103
7.4.	Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache	1104
7.5.	Entziehung der Berufsberechtigung	1105
7.6.	Ausbildung	1105
7.7.	Im Ausland abgeschlossene Ausbildungen	1107
8.	Gesundheitsberuferegister	1108
8.1	Registrierung	1108
<b>XXVII.</b>	<b>Berufsrecht der Hebammen (Gerhard Huber)</b>	<b>1111</b>
1.	Einleitung	1111
1.1.	Allgemeine und ältere Geschichte	1111
1.2.	Jüngere Geschichte	1111
1.3.	Aktueller Stand	1112

2.	Berufsbild, Berufsbezeichnung, Beziehungspflicht .....	1113
2.1.	Berufsbild .....	1113
2.2.	Berufsbezeichnung .....	1114
2.3.	Beziehungspflicht .....	1114
3.	Tätigkeitsbereich .....	1115
3.1.	Eigenverantwortlicher Tätigkeitsbereich .....	1115
3.2.	Grenzen der eigenverantwortlichen Tätigkeit .....	1118
3.3.	Verabreichung und Bezug von Arzneimitteln .....	1121
4.	Pflichtenkreis, personenrechtliche Pflichten, Fortbildung .....	1122
4.1.	Pflichtenkreis .....	1122
4.2.	Personenstandsrechtliche Pflichten .....	1123
4.3.	Fortbildung .....	1123
5.	Dokumentation, Aufklärung, Verschwiegenheit .....	1124
5.1.	Dokumentation .....	1124
5.2.	Aufklärungspflicht .....	1125
5.3.	Verschwiegenheitspflicht .....	1126
6.	Berufsberechtigung, Berufsausübung, Werbebeschränkungen .....	1127
6.1.	Berufsberechtigung .....	1127
6.2.	Berufsausübung .....	1129
6.3.	Werbebeschränkungen .....	1130
7.	Hebammengremium, Hebammenregister .....	1130
7.1.	Hebammengremium .....	1130
7.2.	Hebammenregister .....	1131
8.	Strafbestimmungen .....	1131

XXVIII.	Berufsrecht der medizinischen Assistenzberufe ( <i>Maria Leitner</i> ) .....	1133
1.	Gesetzliche Grundlage des neuen MAB-Gesetzes .....	1133
2.	Historischer Rückblick .....	1134
3.	Die Berufsbilder im Einzelnen .....	1135
3.1.	Desinfektionsassistentz .....	1136
3.2.	Gipsassistentz .....	1137
3.3.	Laborassistentz .....	1138
3.4.	Obduktionsassistentz .....	1139
3.5.	Operationsassistentz .....	1140
3.6.	Ordinationsassistentz .....	1141
3.7.	Röntgenassistentz .....	1144
3.8.	Medizinische Fachassistentz .....	1145
4.	Berufspflichten .....	1145
4.1.	Allgemeine Berufspflichten .....	1145
4.2.	Fortbildungsverpflichtung .....	1146
4.3.	Dokumentationspflicht und Auskunftserteilung .....	1146
4.4.	Verschwiegenheitsverpflichtung .....	1146
5.	Berufsberechtigung .....	1147
6.	Berufsausübung .....	1148

7.	Ausbildung in den medizinischen Assistenzberufen .....	1149
7.1.	Basismodul .....	1149
7.2.	Aufbaumodul .....	1150
7.3.	Ausbildung in den einzelnen Berufen .....	1151
7.4.	Berufliche Erstausbildung .....	1151
7.5.	Ausbildung in der Ordinationsassistenten im Dienstverhältnis .....	1152
7.6.	Ausbildungsstätten für medizinische Assistenzberufe .....	1153
8.	Tätigkeit in der Trainingstherapie durch Sportwissenschaftler .....	1153
8.1.	Berufsbild .....	1153
8.2.	Berufsausübung .....	1154
8.3.	Trainingstherapiebeirat .....	1155
8.4.	Ausbildung .....	1155
9.	Übergangs- und Strafbestimmungen .....	1155
9.1.	Übergangsbestimmungen .....	1155
9.2.	Strafbestimmungen .....	1158
XXIX.	Rettungs- und Notarztwesen, Notfallmedizin ( <i>Michael Halmich</i> ) .....	1159
1.	Organisation und Struktur .....	1160
2.	Berufsvorschriften für Sanitäter und Notärzte .....	1161
2.1.	Sanitäter .....	1161
2.2.	Notarzt .....	1166
3.	Patientenrechte .....	1168
4.	Finanzierung .....	1169
XXX.	Vergesellschaftung von Ärzten und Zahnärzten ( <i>Martin Karollus</i> ) .....	1171
1.	Überblick und Entwicklung, insb Reform durch das BG zur Stärkung der ambulanten öffentlichen Gesundheitsversorgung und neuer Ansatz für eine Erstanlaufstelle im Gesundheitsversorgungssystem mit dem PrimVG .....	1172
2.	Gruppenpraxen .....	1175
2.1.	Gruppenpraxis als „Behandlungsgesellschaft“ .....	1175
2.2.	Zulässige Rechtsformen .....	1176
2.3.	Kriterien für die Rechtsformwahl .....	1177
2.4.	Gesellschafter .....	1179
2.5.	Firma .....	1184
2.6.	Berufsbefugnis .....	1188
2.7.	Zulässiger Tätigkeitsbereich .....	1189
2.8.	Erbringung nicht zugelassener Leistungen .....	1191
2.9.	Berufssitz und Standorte .....	1192
2.10.	Vorgaben für die Organisation – Abgrenzung zu Ambulatorien .....	1194
2.11.	Geschäftsführung und Vertretung .....	1203
2.12.	Freiheit der (zahn-)ärztlichen Berufsausübung .....	1207
2.13.	Freie Arztwahl; Weitergabe von Gesundheitsdaten innerhalb der Gruppenpraxis .....	1208
2.14.	Einhaltung der standesrechtlichen Pflichten, Anwendbarkeit der (zahn-)arztrechtlichen Regelungen .....	1209
2.15.	Haftung für Behandlungsfehler .....	1210

2.16.	Berufshaftpflichtversicherung, „Haftungsdurchgriff“ .....	1211
2.17.	Notwendige bzw sinnvolle gesellschaftsvertragliche Vorsorge .....	1213
2.18.	Gründungsvoraussetzungen .....	1218
2.19.	Umgründung einer bestehenden OG in eine GmbH .....	1226
2.20.	Umgründung einer GmbH in eine OG .....	1227
2.21.	Einbringung von Einzelordinationen in eine GmbH oder OG .....	1227
2.22.	Der Weg aus der Gruppenpraxis .....	1229
3.	Ordinations- und Apparategemeinschaften .....	1229
3.1.	Begriff .....	1229
3.2.	Einsatzmöglichkeiten .....	1230
3.3.	Gesellschafter .....	1231
3.4.	Wahrung der Eigenverantwortlichkeit eines jeden (Zahn-)Arztes .....	1232
3.5.	Freiberufliche Tätigkeit .....	1232
3.6.	Schweigepflicht; Weitergabe von Gesundheitsdaten .....	1233
3.7.	Meldepflicht; (Zahn-)Ärzteliste .....	1233
3.8.	Keine weiteren (zahn-)arztrechtlichen Sonderregelungen; Anwendung allgemeiner gesellschaftsrechtlicher Grundsätze .....	1234
4.	Primärversorgungseinheiten .....	1234
4.1.	Begriff .....	1234
4.2.	Typen von Primärversorgungseinheiten; Gruppenpraxis als möglicher Rechtsträger .....	1237
4.3.	Eigene Rechtspersönlichkeit? .....	1238
4.4.	Sonderregeln für Gruppenpraxen als Rechtsträger einer Primärversorgungseinheit .....	1238
4.5.	Unveränderte Anwendung der weiteren Vorschriften für Gruppenpraxen .....	1240
4.6.	Weitergabe von Gesundheitsdaten innerhalb der Primärversorgungseinheit .....	1241
4.7.	Haftpflichtversicherung .....	1242
4.8.	Bezeichnungsschutz, Firmenbildung .....	1243
4.9.	Umsatzsteuer .....	1243
XXXI.	Arzneimittelrecht (Wolfgang Königshofer) .....	1245
1.	Einleitung .....	1245
2.	Begriffsbestimmungen .....	1247
2.1.	Vorbemerkung .....	1247
2.2.	Arzneimittel .....	1247
2.3.	Wirkstoff und Hilfsstoff .....	1253
2.4.	Arzneispezialitäten .....	1253
2.5.	Inverkehrbringen .....	1254
3.	Inverkehrbringen von Arzneimitteln .....	1254
3.1.	Allgemeine Verbote .....	1254
3.2.	Besondere Anforderungen an Arzneispezialitäten .....	1256
3.3.	Abgabe von Arzneimitteln .....	1277
3.4.	Rezeptpflicht .....	1281

4.	Klinische Prüfungen .....	1281
5.	Werbung für Arzneimittel .....	1285
5.1.	Definition .....	1285
5.2.	Allgemeine Bestimmungen .....	1286
5.3.	Laienwerbung .....	1287
5.4.	Fachwerbung .....	1288
6.	Betriebsordnungen und Betriebsbewilligungen .....	1290
6.1.	Allgemeines .....	1290
6.2.	Arzneimittelbetriebsordnung 2009 (AMBO 2009) .....	1291
6.3.	Arzneimittelrechtliche Bewilligung .....	1295
6.4.	Betriebsüberprüfung und behördliche Befugnisse .....	1296
7.	Marktüberwachung und Pharmakovigilanz .....	1298
7.1.	Allgemeine Grundsätze .....	1298
7.2.	Meldepflichten der Angehörigen von Gesundheitsberufen .....	1298
7.3.	Meldepflichten von Zulassungsinhabern einer Humanarzneispezialität .....	1299
7.4.	Meldepflichten von Zulassungsinhabern von Tierarzneispezialitäten .....	1300
7.5.	Meldepflichten von Inhabern einer Registrierung einer apothekeneigenen Arzneispezialität .....	1300
7.6.	Pharmakovigilanz-System des BASG .....	1300
7.7.	Regelmäßig aktualisierter Bericht über die Unbedenklichkeit von Arzneimitteln .....	1301
7.8.	Der/die Pharmakovigilanzverantwortliche .....	1301
8.	Arzneimittelkontrolle .....	1302
9.	Pharmareferenten .....	1303
9.1.	Begriff .....	1303
9.2.	Qualifikation .....	1303
9.3.	Pflichten .....	1304
9.4.	Selbstständig oder unselbstständig ausgeübte Tätigkeit .....	1305
10.	Sanktionen und Gebühren .....	1305
10.1.	Gerichtlich strafbare Handlungen .....	1305
10.2.	Verwaltungsstrafbestimmungen .....	1306
10.3.	Gebühren .....	1306
<b>XXXII.</b>	<b>Medizinprodukterecht (Wolfgang Königshofer) .....</b>	<b>1307</b>
1.	Einleitung .....	1307
2.	Geltungsbereich .....	1310
2.1.	Geltungsbereich der MDR .....	1310
2.2.	Geltungsbereich der IVDR .....	1312
3.	Begriffsbestimmungen .....	1312
3.1.	Vorbemerkung .....	1312
3.2.	Medizinprodukt .....	1312
3.3.	Produkte ohne medizinische Zweckbestimmung .....	1314
3.4.	In-vitro-Diagnostikum .....	1314
3.5.	Zubehör .....	1315

3.6.	Software .....	1315
3.7.	Sonderanfertigungen .....	1316
3.8.	Aktives Produkt, implantierbares Produkt und invasives Produkt .....	1317
3.9.	Wirtschaftsakteure, Gesundheitseinrichtungen und Anwender .....	1318
3.10.	Bereitstellung auf dem Markt, Inverkehrbringen und Inbetriebnahme .....	1319
4.	Feststellungsverfahren .....	1320
5.	Voraussetzung für das Inverkehrbringen und die Inbetriebnahme von Produkten .....	1320
5.1.	Allgemeines .....	1320
5.2.	Kennzeichnung und Gebrauchsanweisung .....	1322
6.	Fernabsatz .....	1325
7.	Pflichten der Wirtschaftsakteure .....	1325
7.1.	Allgemeines .....	1325
7.2.	Pflichten der Hersteller .....	1325
7.3.	Bevollmächtigter .....	1331
7.4.	Pflichten der Importeure .....	1333
7.5.	Pflichten der Händler .....	1335
7.6.	Für die Einhaltung der Vorschriften verantwortliche Person .....	1335
7.7.	Übergang der Herstellerpflichten auf andere Personen .....	1337
8.	Aufbereitung und Weiterverwendung von Einmalprodukten .....	1338
9.	Benannte Stellen .....	1339
9.1.	Für Benannte Stellen zuständige Behörden .....	1339
9.2.	Anforderungen an Benannte Stellen .....	1339
9.3.	Benennungs- und Notifizierungsverfahren .....	1341
9.4.	Überwachung und Neubewertung der Benannten Stellen .....	1343
9.5.	Änderungen der Benennung und Notifizierung .....	1344
9.6.	Geltungsbeginn der Bestimmungen über Benannte Stellen .....	1345
10.	Klassifizierung von Produkten .....	1345
10.1.	Zweck der Klassifizierung .....	1345
10.2.	Klassifizierung von Produkten nach der MDR .....	1345
10.3.	Klassifizierung von Produkten nach der IVDR .....	1349
11.	Konformitätsbewertung .....	1350
11.1.	Konformitätsbewertungsverfahren .....	1350
11.2.	Mitwirkung einer Benannten Stelle an Konformitätsbewertungsverfahren .....	1353
11.3.	Konformitätsbescheinigungen .....	1354
11.4.	Freiwilliger Wechsel der Benannten Stelle .....	1354
11.5.	Ausnahme von den Konformitätsbewertungsverfahren .....	1355
12.	Klinische Bewertung, klinische Prüfungen sowie Leistungsbewertung und Leistungsstudien .....	1355
12.1.	Terminologie .....	1355
12.2.	Klinische Bewertung und Leistungsbewertung .....	1356
12.3.	Allgemeine Anforderungen an klinische Prüfungen und Leistungsstudien .....	1357



12.4.	Zusätzliche Anforderungen an klinische Prüfungen und Leistungsstudien in besonderen Fällen .....	1359
12.5.	Ablauf einer klinischen Prüfung bzw einer Leistungsstudie .....	1360
13.	Identifizierung und Rückverfolgbarkeit von Produkten .....	1361
13.1.	Grundsätzliches .....	1361
13.2.	Registrierung der Wirtschaftsakteure .....	1362
13.3.	Registrierung von Produkten .....	1362
13.4.	System zur eindeutigen Produktidentifikation .....	1362
14.	Europäische Datenbank für Medizinprodukte .....	1363
15.	Überwachung nach dem Inverkehrbringen, Vigilanz und Marktüberwachung .....	1364
15.1.	Überwachung nach dem Inverkehrbringen .....	1364
15.2.	Vigilanz .....	1365
15.3.	Marktüberwachung .....	1367
16.	Kooperation zwischen den Mitgliedstaaten, der Koordinierungsgruppe Medizinprodukte, Fachlaboratorien und Expertengremien .....	1369
16.1.	Zuständige Behörden .....	1369
16.2.	Koordinierungsgruppe Medizinprodukte .....	1370
16.3.	Expertengremien, Fachlaboratorien und EU-Referenzlaboratorien .....	1371
17.	Übergangsbestimmungen .....	1372
18.	Nationales Recht .....	1373
<b>XXXIIa.</b>	<b>Blutsicherheitsgesetz (Gerhard Huber) .....</b>	<b>1375</b>
1.	Einleitung .....	1375
2.	Regelungsgegenstand .....	1376
3.	Begriffsbestimmungen .....	1377
4.	Spender und Spenderschutz .....	1378
4.1.	Zustimmung, Aufklärung und Selbstausschluss .....	1378
4.2.	Aufwandersatz für den Spender .....	1379
4.3.	Die Eignung des Spenders, Spenderausweis .....	1379
5.	Blutspendeeinrichtung und Qualitätssicherung .....	1381
6.	Dokumentation .....	1382
7.	Verschwiegenheitspflicht .....	1383
8.	Meldung ernster Zwischenfälle und ernster unerwünschter Reaktionen .....	1384
9.	Ärztlicher Dienst, Gesundheitsberufe .....	1385
9.1.	Ärztliche Leitung .....	1385
9.2.	Qualifikation des ärztlichen Leiters und dessen Stellvertreters .....	1385
9.3.	Ärztliche Anwesenheit/Erreichbarkeit .....	1385
9.4.	Blutabnahme durch nicht ärztliche Gesundheitsberufe .....	1385
10.	Strafbestimmungen .....	1386
<b>XXXIIb.</b>	<b>Gewebesicherheitsgesetz (Seyfullah Çakır) .....</b>	<b>1387</b>
1.	Einleitung .....	1387
2.	Geltungsbereich .....	1388

2.1.	Gewinnung, Verarbeitung, Lagerung und Verteilung von menschlichen Zellen und Geweben zum Zwecke der Verwendung beim Menschen .....	1388
2.2.	Ausnahmen .....	1389
3.	Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen .....	1390
4.	Gewinnung durch Entnahmeeinrichtungen .....	1390
4.1.	Entnahmeeinrichtung .....	1390
4.2.	Meldung und Zertifizierung .....	1392
4.3.	Dokumentation .....	1393
4.4.	Verschwiegenheit .....	1393
4.5.	Beziehungen zu Gewebebanken und Dritten .....	1394
4.6.	Werbe- und Gewinnverbot .....	1394
4.7.	Untersagung, Bedingungen und Auflagen, Entziehung des Zertifikats .....	1395
5.	Spender .....	1396
5.1.	Lebendspende .....	1396
5.2.	Verstorbenenspende .....	1400
5.3.	Auswahlkriterien für Spender .....	1403
6.	Gewebebanken .....	1404
6.1.	Definition .....	1404
6.2.	Anforderungen an Gewebebanken .....	1405
6.3.	Beziehungen zu Entnahmeeinrichtungen, Drittstaatslieferanten und zu sonstigen Dritten .....	1406
6.4.	Entgegennahme, Ein- und Ausfuhr und Verarbeitung von Zellen und Geweben .....	1407
6.5.	Lagerung, Verteilung und Kennzeichnung von Zellen und Geweben .....	1408
6.6.	Dokumentation .....	1409
6.7.	Bewilligung .....	1410
7.	Inspektionen .....	1412
8.	Meldepflichten von Entnahmeeinrichtungen und Gewebebanken bei schwerwiegenden Zwischenfällen und unerwünschten Reaktionen .....	1414
9.	Dokumentations- und Meldepflichten der Anwender .....	1415
10.	Strafbestimmungen .....	1416
10.1.	Verwaltungsübertretungen .....	1416
10.2.	Gerichtlich strafbare Handlungen .....	1417
XXXIII.	Sanitätsrecht ( <i>Sylvia Hummelbrunner</i> ) .....	1419
1.	Sanitätsrecht .....	1420
1.1.	Allgemeines .....	1420
1.2.	Verfassungsrechtliche Grundlagen .....	1421
1.3.	Gerichtliche Strafbarkeit und übertragbare meldepflichtige Krankheiten .....	1421
2.	Epidemiegesetz 1950 .....	1423
2.1.	Entwicklung .....	1423
2.2.	Was ist eine Epidemie? .....	1425

2.3.	Anzeigepflicht .....	1425
2.4.	Was ist anzuzeigen? .....	1426
2.5.	Melderegister .....	1427
2.6.	Aufgaben der Behörde .....	1428
2.7.	Maßnahmen .....	1430
2.8.	Besondere Vorschriften betreffend Zoonosen und Krankheitserreger .....	1435
2.9.	Medizinische Versorgung bei Auftreten einer anzeigepflichtigen Krankheit .....	1435
2.10.	Behördliche Kompetenzen .....	1436
2.11.	Kostentragung .....	1436
2.12.	Strafbestimmungen .....	1436
3.	Tuberkulosegesetz .....	1437
3.1.	Zweck der Norm .....	1437
3.2.	Anwendungsbereich des Tuberkulosegesetzes .....	1437
3.3.	Infektionsweg .....	1437
3.4.	Tuberkulose als Tierseuche und Zoonose .....	1438
3.5.	Rechtsrelevante Krankheitsstadien der Tuberkulose und Legaldefinitionen .....	1438
3.6.	Meldepflichten nach dem Tuberkulosegesetz .....	1440
3.7.	Aufgaben und Pflichten der Behörde .....	1442
3.8.	Informationsaustausch zur Sicherung des Therapieerfolges .....	1445
3.9.	Pflichten der betroffenen Personen .....	1446
3.10.	Pflichten des behandelnden Arztes und der behandelnden Krankenanstalt .....	1446
3.11.	Berichtspflicht des ärztlichen Leiters .....	1447
3.12.	Verschwiegenheitspflicht .....	1447
3.13.	Maßnahmen gegen eine schwere Gesundheitsgefährdung anderer Personen .....	1447
3.14.	Beschränkungen der Bewegungsfreiheit und des Verkehrs mit der Außenwelt .....	1451
3.15.	Rechtsmittel .....	1452
3.16.	Vorbeugungsmaßnahmen gegen Tuberkulose .....	1453
3.17.	Sonderbestimmungen für Angehörige des Bundesheeres .....	1454
3.18.	Bestreitung der Kosten .....	1454
3.19.	Strafbestimmungen .....	1455
4.	Zoonosen .....	1456
4.1.	Was ist eine Zoonose und wie erfolgt die Übertragung? .....	1456
4.2.	Welche Zoonosen haben aus behördlicher Sicht Bedeutung? .....	1456
4.3.	Welche Ziele verfolgt das Zoonosengesetz? .....	1456
4.4.	Wie sollen die Ziele umgesetzt werden? .....	1457
4.5.	Überwachung von Zoonosen, Zoonoseerregern und Antibiotikaresistenzen .....	1458
4.6.	Referenzlaboratorien .....	1459
4.7.	Zoonoseregelungen in anderen Normen .....	1459

5.	Geschlechtskrankheitengesetz, AIDS-Gesetz; Prostitutionsverordnung .....	1460
5.1.	Allgemeines .....	1460
5.2.	Welche Geschlechtskrankheiten sind vom Geschlechtskrankheitengesetz umfasst? .....	1460
5.3.	Belehrung Geschlechtskranker und HIV-Infizierter .....	1461
5.4.	Meldepflichten .....	1461
5.5.	HIV-Diagnostik .....	1462
5.6.	Behandlung und Überwachung Geschlechtskranker .....	1463
5.7.	Prostitution .....	1464
5.8.	Rechtsschutz .....	1468
5.9.	Strafbestimmungen .....	1468
6.	Leichen- und Bestattungswesen .....	1469
6.1.	Allgemeines .....	1469
6.2.	Kompetenzen .....	1469
6.3.	Todesfallsanzeige .....	1470
6.4.	Totenbeschau .....	1470
6.5.	Behandlungsschein, Totenbeschauschein .....	1472
6.6.	Obduktion .....	1473
6.7.	Bestattung .....	1474
7.	Impfrecht .....	1474
7.1.	Allgemeines .....	1474
7.2.	Internationale Weltgesundheitsregelungen der WHO .....	1474
7.3.	Impfplan .....	1475
7.4.	Impfungen .....	1475
7.5.	Unter welchen Voraussetzungen ersetzt der Bund durch eine Impfung verursachte Schäden? .....	1476
7.6.	Wer darf in Österreich Impfungen durchführen? .....	1477

<b>XXXIIIa.</b>	<b>Berufsrecht der medizinischen Masseure und Heilmasseure</b> <i>(Christoph Voglmair)</i> .....	<b>1479</b>
1.	Einleitung .....	1479
1.1.	Grundsätzliches .....	1479
1.2.	Historischer Rückblick .....	1479
1.3.	Aktueller Stand .....	1480
2.	Berufsbild .....	1481
2.1.	Allgemeines .....	1481
2.2.	Berufsbild medizinischer Masseur .....	1482
2.3.	Berufsbild Heilmasseur .....	1482
3.	Berufspflichten .....	1483
3.1.	Allgemeine Berufspflichten .....	1483
3.2.	Besondere Berufspflichten des Heilmasseurs .....	1485
4.	Berufsbezeichnung .....	1486
4.1.	Berufsbezeichnung „medizinischer Masseur“ .....	1486
4.2.	Berufsbezeichnung „Heilmasseur“ .....	1487

5.	Berufsberechtigung .....	1487
5.1.	Berufsberechtigung als medizinischer Masseur .....	1487
5.2.	Inländischer Qualifikationsnachweis als medizinischer Masseur .....	1488
5.3.	Qualifikationsnachweis als medizinischer Masseur innerhalb des EWR .....	1488
5.4.	Qualifikationsnachweis als medizinischer Masseur außerhalb des EWR .....	1489
5.5.	Berufsberechtigung als Heilmasseur .....	1490
5.6.	Inländischer Qualifikationsnachweis als Heilmasseur .....	1490
5.7.	Qualifikationsnachweis als Heilmasseur innerhalb des EWR .....	1490
5.8.	Qualifikationsnachweis als Heilmasseur außerhalb des EWR .....	1491
5.9.	Fortbildung bei Ausbildung im Ausland .....	1491
5.10.	Einschränkung der Berufsberechtigung als medizinischer Masseur .....	1491
5.11.	Entziehung der Berufsberechtigung als medizinischer Masseur .....	1491
5.12.	Einschränkung der Berufsberechtigung als Heilmasseur .....	1492
5.13.	Entziehung der Berufsberechtigung als Heilmasseur .....	1492
6.	Berufsausübung .....	1492
6.1.	Berufsausübung als medizinischer Masseur .....	1492
6.2.	Berufsausübung als Heilmasseur .....	1493
7.	Berufsausweis .....	1495
8.	Ausbildung .....	1495
8.1.	Ausbildung zum medizinischen Masseur .....	1495
8.2.	Verkürzte Ausbildung zum medizinischen Masseur als gewerblicher Masseur .....	1497
8.3.	Ausbildung zum Heilmasseur .....	1497
8.4.	Ausbildung für Lehraufgaben .....	1499
9.	Spezialqualifikationen .....	1499
9.1.	Allgemeines .....	1499
9.2.	Spezialqualifikation Elektrotherapie .....	1500
9.3.	Spezialqualifikation Hydro- und Balneotherapie .....	1501
9.4.	Spezialqualifikation Basismobilisation .....	1501
10.	Interessenvertretung .....	1502
11.	Disziplinarrecht .....	1502
12.	Übergangsbestimmungen .....	1503
XXXIV.	Umweltmedizinrecht ( <i>Erika Wagner</i> ) .....	1505
1.	Allgemeiner Teil .....	1506
1.1.	Problemstellung .....	1506
1.2.	Im Umwelt- und Gesundheitsbereich tätige Stellen .....	1523
2.	Besonderer Teil: Gesundheits- und Umweltschutz in den verschiedenen Rechtsgebieten .....	1524
2.1.	Verhältnis der einzelnen Umweltrechtsnormen zueinander .....	1526
2.2.	Europarecht .....	1527
2.3.	Grundrechtliche Aspekte des Gesundheits- und Umweltschutzes .....	1529

2.4.	Privatrechtliche Aspekte des Gesundheits- und Umweltschutzes .....	1530
2.5.	Öffentlich-rechtliche Aspekte des Umwelt- und Gesundheitsschutzes anhand ausgewählter Verwaltungsmaterien .....	1542
3.	Der medizinische SV in Umweltverfahren .....	1557
3.1.	Fälle .....	1557
3.2.	Die Rolle des medizinischen SV im Verwaltungsverfahren .....	1558
3.3.	Der Begriff des Sachverständigen .....	1558
3.4.	Die Gruppe der Sachverständigen: Einteilung und Organisation von Sachverstand .....	1559
3.5.	Die Zusammenarbeit von Behörde und Sachverständigen .....	1562
3.6.	Zivilrechtliche Verantwortung des medizinischen Sachverständigen .....	1564
4.	Resümee .....	1567
XXXV.	Medizinrecht und Religionsrecht ( <i>Herbert Kalb/Doris Riss</i> ) .....	1569
1.	Einführung .....	1571
2.	Recht auf seelsorgliche Betreuung – Anstaltsseelsorge .....	1572
2.1.	Verpflichtung von Krankenanstalten zur Sicherstellung seelsorglicher Betreuung – Rechtsgrundlagen, Finanzierung .....	1572
2.2.	Anstaltsseelsorge und Rechtsstatus von KuR .....	1575
2.3.	Religionszugehörigkeit .....	1578
3.	Religionssymbole und Krankenanstalten .....	1580
3.1.	Staatliche Verpflichtung zum Aufhängen von Kreuzen .....	1582
3.2.	Das Kreuz ist ein (auch) religiöses Symbol .....	1583
3.3.	Die religiös-weltanschauliche Neutralität des Staates .....	1584
3.4.	Positive und negative Religionsfreiheit .....	1585
3.5.	Der Gleichheitsgrundsatz .....	1586
3.6.	Das kirchliche Selbstbestimmungsrecht .....	1586
3.7.	Umsetzung dieser juristischen Zugänge für die Beurteilung religiöser Symbole im Krankenzimmer .....	1586
3.8.	Religiös motivierte Kleidung und Symbole in der Krankenanstalt als Arbeitsplatz .....	1588
4.	Konfessionelle Krankenhäuser .....	1590
5.	Gewissensfreiheit – Gewissensklauseln .....	1593
6.	Exkurs: Geistheilung .....	1602
XXXVI.	Rechtsfragen bei der Erstellung medizinischer Gutachten ( <i>Wolfgang Kröll</i> ) .....	1605
1.	Einleitung .....	1606
2.	Der Behandlungsfehler .....	1607
3.	Der Sachverständige .....	1611
3.1.	Der SV als Beweismittel im Prozess .....	1611
3.2.	Der Arzt als Sachverständiger .....	1612
3.3.	Anforderungen an den Sachverständigen .....	1613
3.4.	Die Klassifikation von Sachverständigen .....	1615
3.5.	Die Beendigung der Tätigkeit als Sachverständiger .....	1615

4.	Das medizinische Gutachten .....	1617
4.1.	Vorbereitende Grundlagen für die Erstellung eines Gutachtens .....	1618
4.2.	Unterschiedliche Typen von Gutachten .....	1618
4.3.	Der Aufbau eines medizinischen Gutachtens .....	1620
5.	Zivil- und strafrechtliche Haftung des SV .....	1625
5.1.	Zivilrechtliche Haftung .....	1625
5.2.	Strafrechtliche Haftung .....	1627
6.	Schmerzensgeld .....	1629
6.1.	Schmerzen aus medizinischer Sicht .....	1629
6.2.	Schmerzensgeld .....	1630
7.	Risikomanagement im patientennahen Bereich .....	1631
<b>XXXVII.</b>	<b>Einführung in die medizinische Ethik (<i>Martin Schauer</i>) .....</b>	<b>1633</b>
1.	Vorbemerkung .....	1636
2.	Definition und inhaltliche Begrifflichkeit von Ethik .....	1637
3.	Moral und Ethik, Kontext und Hierarchie .....	1641
4.	Der Dialog von Ethik, Medizin und Recht .....	1642
5.	Der Mensch als Subjekt der Ethik und der Medizin .....	1643
5.1.	Temporäre Ausgestaltung des ethischen Tötungsverbotes .....	1643
5.2.	Inhaltliche Ausgestaltung des ethischen Tötungsverbotes .....	1650
6.	Ethischer Konflikt und Lösungsmechanismen .....	1653
6.1.	Ethischer Konflikt .....	1653
6.2.	Was ist Gewissen und Gewissensentscheidung? .....	1655
7.	Das Arzt-Patienten-Verhältnis und seine ethische Qualifikation .....	1657
7.1.	Das erste Gespräch .....	1658
7.2.	Medizinisch-diagnostisches Handeln unter Einbeziehung des Patienten .....	1660
8.	Die Quantifizierung des Sterbens und die damit verbundenen ethischen Konsequenzen .....	1666
<b>XXXVIII.</b>	<b>Ethik und Recht der Forschung – Forschung zwischen Wissenschaftsfreiheit und Verantwortung (<i>Wolfgang Kröll</i>) .....</b>	<b>1669</b>
1.	Einleitung .....	1669
2.	Die Durchführung klinischer Studien .....	1670
2.1.	Definition der klinischen Prüfung .....	1671
2.2.	Die Stufen einer klinischen Prüfung .....	1671
3.	Rechtliche Ausgestaltung von Forschungsvorhaben .....	1672
4.	Freiheit der Wissenschaften .....	1676
4.1.	Freiheit der Wissenschaft und Lehre .....	1676
4.2.	Der Eingriff des Staates in die Freiheit von Wissenschaft und Lehre .....	1677
5.	Ethische Aspekte der klinischen Forschung .....	1679
5.1.	Probleme der medizinischen Forschungsethik .....	1680
6.	Wissenschaftsfreiheit und Verantwortung .....	1683
	<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>1685</b>